

Thrillerkunst auf höchstem Spannungsniveau

Agatha, Ende dreißig und endlich schwanger, weiß genau, wie ihr perfektes Leben aussieht. Es ist das einer anderen: das der attraktiven Meghan. Denn Meghan scheint es auf die Sonnenseite des Lebens geschafft zu haben. Ihr charmanter Ehemann ist ein erfolgreicher Fernsehmoderator, sie selbst kümmert sich im Londoner Stadthaus um ihre zwei reizenden Kinder. Dass ihre erneute Schwangerschaft nicht wirklich geplant war, ist höchstens ein nettes Detail für ihren Mami-Blog. So zumindest wirkt die Bilderbuch-Familie aus der Ferne auf Agatha. Die Verkäuferin aus ärmlichen Verhältnissen, deren Verlobter bei der Marine dient, beobachtet fasziniert jeden von Meghans Schritten. Die spürt nichts von Agathas begehrlchen Blicken.

Die Frauen verbindet mehr, als sie ahnen. Sie hüten beide ein dunkles Geheimnis, das alles zerstören könnte, was ihnen lieb und wichtig ist. Und während Agathas Realität sich zunehmend als gefährliches Gespinnst aus Lügen und Illusionen erweist, geraten die Dinge auch für Meghan völlig außer Kontrolle. Sie hat ihren Ehemann ausgerechnet mit seinem besten Freund betrogen. Es war nur ein One-Night-Stand. Dessen Folgen allerdings sind verheerend: Simon kommt als Vater von Meghans ungeborenem Baby ebenfalls infrage. Als er davon erfährt, drängt er sich in Meghans Leben - ohne Rücksicht auf ihre Gefühle oder irgendwelche Verluste. Meghan muss um ihre Ehe fürchten. Agatha ahnt nichts davon. Sie glaubt, dass Meghan glücklich ist.

Agatha hingegen hat nie wahres Glück erfahren. Als 13-Jährige wurde sie von einem engen Vertrauten der Familie missbraucht. Ihr erstes Kind gab Agatha zur Adoption frei. Jede weitere Schwangerschaft endete mit einer Fehlgeburt. Was niemand weiß: Dieses Mal spielt Agatha ihrer Umgebung die Schwangerschaft nur vor. Sie trägt Bodydummys und täuscht sogar sich selbst über ihren "Zustand". Dann wagt Agatha etwas Unaussprechbar-Schreckliches: Zehn Stunden nach der Niederkunft entführt sie Meghans Sohn und flüchtet mit ihm in ein neues Leben. Doch Medien und Polizei eröffnen eine Hetzjagd auf sie ...

Einfach nur der helle Lesewahnsinn - die Werke aus der Feder von Michael Robotham hauen einen glatt von den Socken. Denn diese bedeuten brilliantestes Hollywood-Thrillerkino zwischen zwei Buchdeckeln. Und außerdem Adrenalin pur! Mehr Nervenkitzel findet man bei den wenigsten Schriftstellern. Nach den ersten paar Seiten hält man es vor Spannung kaum aus. "Die Rivalin" bringt den Leser verdammt nah an seine (psychischen) Grenzen. Keiner schreibt so packend und spannend über die Abgründe der menschlichen Seele wie der australische Bestsellerautor. Seine Romane sind sogar noch explosiver als Dynamit: Diese zerreißen die Nerven in Tausend Fetzen. Also Vorsicht: Es könnte sein, dass Sie diesen Lesegenuss nicht lebend überstehen!

Michael Robothams Thriller sind so mörderisch, dass man während der Lektüre tatsächlich Angst um sein Leben haben muss. "Die Rivalin" kostet einem das Seelenheil. Und trotzdem kann man das Buch zu keiner Lesesekunde weglegen. Es fesselt einen über viele, viele Stunden lang gnadenlos. Hier erfährt man einen Leserausch ohnegleichen. Absolut genial!

Susann Fleischer 15.01.2018

Quelle: www.literaturmarkt.info